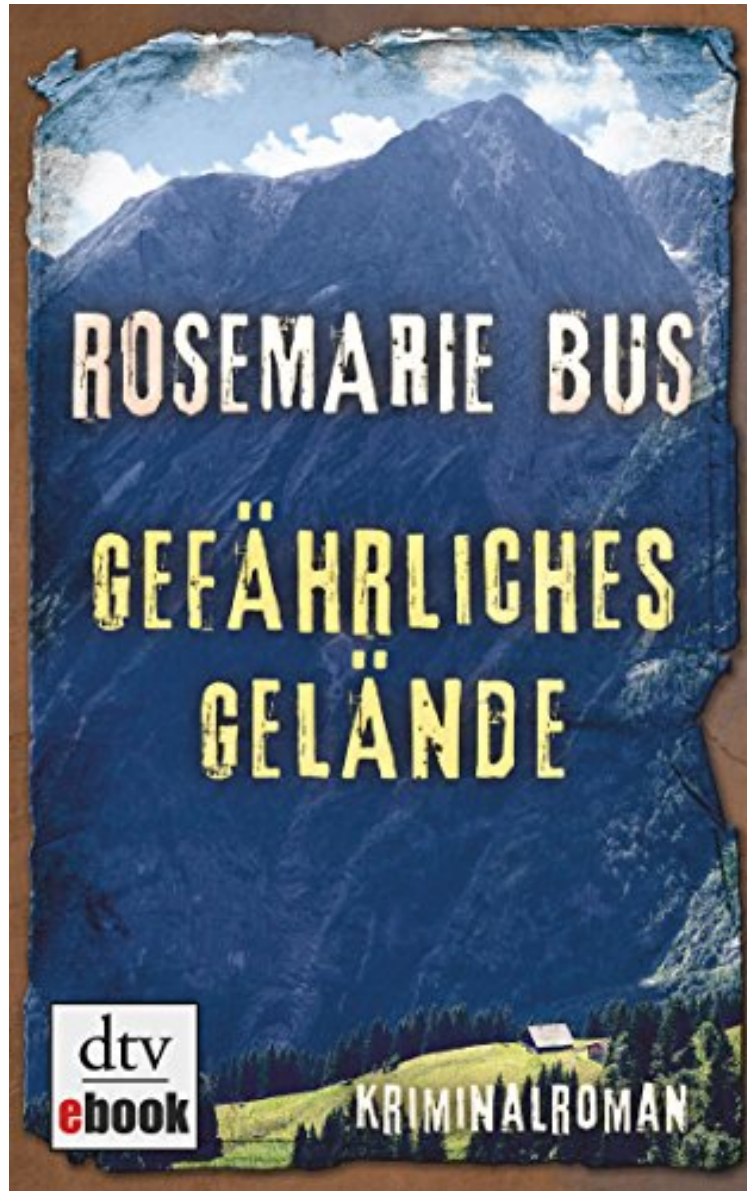


[Free read ebook] Gefhrliches Gelnde: Kriminalroman

## Gefhrliches Gelnde: Kriminalroman

Von Rosemarie Bus

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #233121 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-24Erscheinungsdatum: 2014-07-24File Name: B00I4VSX2E | File size: 63.Mb

**Von Rosemarie Bus : Gefhrliches Gelnde: Kriminalroman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gefhrliches Gelnde: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mord am SchlierseeVon sommerleseSchliersee:An den idyllischen Josefstaler Wasserfflen wird ein Toter gefunden. Nhere Untersuchungen ergeben einen Mordfall und fhren zu einer angesehenen Millionrsfamilie. Josefa Lautenschlager,

zweifache Mutter, beginnt ohne Rücksicht auf Ansehen und Stand zu ermitteln. Die Wellen der Aufregung schlagen bis hoch ins bayerische Innenministerium. Doch Joe bleibt knallhart und mit weiblicher Intuition am Fall! Dieser Krimi wird aus zwei Perspektiven heraus erzählt. Die eine ist aus der Sicht der Journalistin Stella, sie ist Gesellschafterin des 90jährigen Franz, seines Zeichens Familienoberhaupt der einflussreichen Familie Hochstetten. Die zweite Sichtweise erhält der Leser durch die handfeste Hauptkommissarin Joe Lautenschlager, die ihre berufsbedingte Sichtweise des Falls zeigt. Dies tut sie teilweise mit spontanen trockenen Äußerungen, die den Leser amüsieren. Auch ihr Familien- und sehr privates Eheleben lernt man genau kennen und erkennt ihren Spagat zwischen Beruf und Familie. Diese verschiedenen Sichtweisen lockern die Story ungemein auf und verleihen einen unterhaltsamen Charakter. Der Autorin gelingt geschickt das Gleichgewicht zwischen ernstem Krimi, der hier mit Mord, Erpressung und Kunsthandel daher kommt und humorvoller Unterhaltung auf einem einheitlich hohen Niveau zu halten. Der Erzählstil ist locker und manchmal deftig, aber trotzdem nicht flach, sondern mit etwas Humor gewürzt. Die detailreiche Beschreibung von Schauplätzen, bayerischen Landschaften und auch Kulinarik bei reichen Leuten bringen eine atmosphärische Stimmung ins Buch. Bei der gelungenen Beschreibung der Charaktere hat man sie als Leser förmlich vor Augen. Ob bayerischer Innenminister, brasilianischer Fitnesstrainer oder liebesbedrängter Koch, sie alle bekommen im Buch ein Gesicht. Dieser kurzweilige Kriminalroman verführt zum Lesen und lässt schmünzeln. Die charmante Ermittlerin sollte man unbedingt kennen lernen! Es lohnt sich wirklich! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

**Gefährliches Gelände** Von Manu2106 Einmal angefangen fesselt einen die Geschichte, man möchte unbedingt wissen wer der Mörder ist, und was dahinter steckt. Schliersee im Sommer: An den bekannten Josefstaler Wasserfällen wird ein Toter gefunden. Schnell entpuppt sich der scheinbare Unfall als hinterhältiger, trickreicher Mord. Die Journalistin Stella erkennt den Toten, der mit der einflussreichen Familie Hochstetten in Verbindung gestanden hat. Stella beginnt zu recherchieren und freundet sich mit der ermittelnden Polizistin an. Welche Rolle spielt Brigitte Hochstetten, deren Geliebter der Tote war? Und was führt der Koch der Familie, den Stella so attraktiv findet, im Schilde? Erzählt wird die Geschichte aus zwei Perspektiven, einmal von der Journalistin Stella, die bei der Familie Hochstetten angestellt ist, und uns so mit in die Familie rein nimmt, und von der ermittelnden Polizistin Joe, mit der wir neben ihren Ermittlungen, auch an ihrem privaten Leben teilhaben dürfen. Bei der privaten Joe läuft nicht immer alles glatt, auch bei der beruflichen Joe nicht, sie hat an beiden Fronten schwer zu kämpfen... Mir hat dieser Mix aus den verschiedenen Perspektiven sehr gut gefallen, das hat die Geschichte richtig aufgelockert, und für ein wenig mehr Spannung gesorgt, denn davon gab es meines Erachtens leider nicht sehr viel, aber dennoch fand ich die Geschichte sehr interessant, und sie hat es geschafft mich in ihren Bann zu ziehen. Wer tatsächlich hinter dem Mord steckt, erfahren wir erst zum Ende, es gibt viel zu rätseln, was Motiv und Mörder betrifft bekommen wir ab und an Neues zu lesen... ich hatte irgendwann einen Verdacht, der sich zum Schluss bestätigte. Die Charaktere wurden alle sehr gut ausgearbeitet, man konnte sich zu jeder Person ein Bild machen, wir haben sympathische und weniger sympathische Charaktere dabei. Die Beschreibung der Schauplätze ist gelungen, die Autorin beschreibt sehr detailliert, aber nicht ausschweifend, so kann man sich die verschiedenen Plätze recht gut vorstellen. Der Schreib- und Erzählstil ist angenehm locker, die Geschichte lässt sich trotz der verschiedenen Perspektiven, aus denen erzählt wird, recht flüssig lesen. Unterteilt sind die 397 Seiten in zwei Teile und insgesamt 95 Kapitel, die verschieden lang sind. Ich hatte ein paar schöne Lesestunden mit diesem Buch, das selber lesen kann ich nur empfehlen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirklich charmantes und unterhaltsames Buch

**Von Pizzi Maya** Eines der besten Krimis, den ich seit langem gelesen habe, ein ungewöhnliches Buch. Die perfekte Sommerlektüre la beach book. Sehr kurzweilig und unterhaltsam, dabei atmosphärisch dicht. Ich habe bei manchen Szenen laut lachen müssen. Endlich eine Krimi-Autorin, die die deutsche Sprache wirklich beherrscht. Besser übrigens als die blichen Bayernkrimis, finde ich, und die Autorin zeigt, dass sie nicht nur die idyllische Schlierseer Umgebung gut kennt, sondern die Stadt München (SchickiMicki Szene Kunst). Außerdem habe ich seit längerem kein Buch mehr gelesen, das gekonnt (weil offenbar gelebt!) das "Angestelltendasein" samt Chefs gut beschreibt. Ich kann das Buch wärmstens empfehlen. Es scheint eine Serie zu sein, und ich freue mich schon auf den dritten Band.

**Kurzbeschreibung** Abgründe im bayerischen Oberland Schliersee im Sommer: An den bekannten Josefstaler Wasserfällen wird ein Toter gefunden. Schnell entpuppt sich der scheinbare Unfall als hinterhältiger, trickreicher Mord. Die Journalistin Stella erkennt den Toten, der mit der einflussreichen Familie Hochstetten in Verbindung gestanden hat. Stella beginnt zu recherchieren und freundet sich mit der ermittelnden Polizistin an. Welche Rolle spielt Brigitte Hochstetten, deren Geliebter der Tote war? Und was führt der Koch der Familie, den Stella so attraktiv findet, im Schilde? **Pressestimmen** Braucht es wirklich noch einen Regionalkrimi? Ja, wenn er so herrlich flapsig geschrieben wird, wenn eine schwangere Kriminalkommissarin als Ermittlerin fungiert und der Leser das Buch nicht mehr weglegen will ... Eine wunderbare Sommerlektüre. **Monika Gierth**, kulturvision.de 24.7.2014 Der Krimi ist durchaus in der Kategorie 'Regionalkrimi' einzuordnen, geht aber bei Lokalkolorit deutlich hinaus und liefert eine spannende, flott geschriebene Story. **Heike Dhn**, Oberhessische Presse 29.7.2014 Für Fans des bayerischen Krimis eine weitere

spannende Mordsgaudi. Silke Schröder, hallo-buch.de 1.8.2014 Zwei Frauen spielen die Hauptrollen in diesem gediegenen und unspektakulären aber spannend und gut geschriebenen Krimi. Holger Nickel, maschseeperlen.de 7.8.2014 Mit unterhaltsamem Charme und lockerer Schreibung ist der Autorin ein toller Krimi gelungen. Marion Bubolz, Anzeiger für Harlingerland/Nordlicht 21.8.2014 Hoffentlich kommt bald eine weitere Geschichte mit Josefa Lautenschlager. Hannah Rautenberg, anima-libri.de 1.10.2014 Kurzweiliger Bayernkrimi mit charmanter Hauptfigur. myself November 2014 Kurzweiliger Bayernkrimi mit charmanter Hauptfigur. myself November 2014 Ein Frauenkrimi mit Lokalkolorit, Humor und originellen Charakteren. Leicht und locker geschrieben. Thomas Giehlmann, Zeitwende Wunstorf Dezember 2014 Kurzbeschreibung Abgründe im bayerischen Oberland Schliersee im Sommer: An den bekannten Josefstaler Wasserfällen wird ein Toter gefunden. Schnell entpuppt sich der scheinbare Unfall als hinterhältiger, trickreicher Mord. Die Journalistin Stella erkennt den Toten, der mit der einflussreichen Familie Hochstetten in Verbindung gestanden hat. Stella beginnt zu recherchieren und freundet sich mit der ermittelnden Polizistin an. Welche Rolle spielt Brigitte Hochstetten, deren Geliebter der Tote war? Und was führt der Koch der Familie, den Stella so attraktiv findet, im Schilde?